

Baukompressor „Mobilair 135“ mit Generator

Effiziente Drucklufttechnik für den Bau

Wie Hightech den Drucklufteinsatz auf dem Bau noch zuverlässiger und effizienter macht, zeigt sich am Kompressor „Mobilair 135“. Diese Maschine – sparsames Kraftpaket und Druckluft-Multitalent in einem – ist mit dem effizienten Anlagenmanagement „Sigma Control Mobil“ (SCM) und optional mit einer GPS/GSM-Ortungsfunktion* ausgestattet.

Der von einem Vierzylinder-Deutz-Dieselmotor angetriebene „Mobilair 135“ erzeugt 13 m³/min Druckluft bei 10 bar. Seine Motorleistung beträgt 122 kW. Auf den weiteren verfügbaren Druckstufen 12 und 14 bar erreicht der Schraubenkompressor mit dem energiesparenden „Sigma Profil“ Liefermengen von 12 bzw. 10,5 m³/min. Verschiedene Ausstattungsoptionen machen den „Mobilair 135“ zu einem vielseitig einsetzbaren Energielieferanten auf der Baustelle: Für spezielle Einsätze ist er statt mit Straßenfahrwerk auch mit Kufenschlitten lieferbar. Durch Einbau diverser Aufbereitungskomponenten lässt sich zudem gekühlte, getrocknete und technisch ölfreie Druckluft erzeugen, wie sie etwa für die Betonsanierung gemäß ZTV-SIB benötigt wird.

Das elektronische Motormanagement „Sigma Control Mobil“ (SCM) erhöht durch exakte Abstimmung der Motorleistung auf den Druckluftbedarf die Leistungsausbeute und senkt den Kraftstoffbedarf der Anlage.

Völlig neu ist die Ausstattung mit einer GPS/GSM-Ortungsfunktion als Option für „Sigma Control Mobil“. Damit lässt sich der Standort des Kompressors übers Internet genau bestimmen; außerdem kann mit den übertragenen Betriebsdaten die Auslastung der Maschine überwacht und die Wartung noch besser geplant werden – eine wertvolle Arbeitshilfe beim Disponieren großer Maschinenparks und beim Wiederauffinden unerlaubt von der Baustelle entfernter Maschinen.

Bei den optional mit einem 15- oder 23-kVA-Generator ausgestatteten Versionen kommuniziert SCM zusätzlich mit dem Generator, der Spannung und Frequenz meldet. Je nach Leistungsabnahme am Generator wird über die elektronische Regelung des Luft-Einlassventils die Druckluft-Liefermenge dynamisch angepasst. Das heißt Druckluft- und Stromerzeugung werden so geregelt, dass es zu keiner Motorüberlastung kommen kann. Der Vorteil für den Anwender: Es lässt sich die maximal mögliche Druckluft-Liefermenge nutzen – und das bei optimiertem Kraftstoffverbrauch. Ein weiterer Vorteil der elektronischen Einlassventilregelung: Der Anlagendruck lässt sich bis auf 0,1 bar genau direkt am Display von „Sigma Control mobil“ einstellen. Das erhöht nicht nur den Bedienungskomfort erheblich; die genaue Druckeinstellung, die Anpassung der Drehzahl und das elektronisch geregelte Einlassventil ermöglichen besonders im Teillastbereich deutliche Kraftstoffeinsparung.

In Elektro-Schutzart IP 65 ausgeführt, ist die schock- und schwingungsresistente Steuerung „Sigma Control Mobil“ bei Temperaturen von -20 °C bis +70 °C einsetzbar. Zu ihren vielfältigen Funktionen gehören auch die Anzeige der Betriebsarten und wichtigsten Betriebsdaten, einfache Benutzerführung, Funktionsüberwachung und Fehlerdiagnose. Darüber hinaus führen weitere Funktionen zu hoher Maschinenverfügbarkeit. Dazu zählen etwa die Diagnose des



Motors, die Überwachung der Gesamtanlage, Warnungen vor eventuellen Fehlfunktionen sowie differenzierte Wartungsmeldungen.

*) GPS = global positioning system; GSM = global system for mobile communication

Datei: Dateiname/Datum

3.400 Zeichen – Abdruck frei, Beleg erbeten

Bilder:



Hohe Liefermenge, sparsamer Kraftstoffverbrauch, vielfältige Einsatzmöglichkeiten, optimierte Druckluft- und Stromerzeugung zur gleichen Zeit und GPS/GSM-Ortungsfunktion (als Option) – das sind die Hauptmerkmale des Baukompressors „Mobilair 135“ mit 15- oder 23-kVA-Generator.